

# 2016 – ein Jahresrückblick mit Mary Ward

---

## Am Anfang: Ideen, Träume

Mary Ward  
geboren am 23.01.1585 in England,  
erlebt den Untergrund-Katholizismus,  
will Märtyrerin oder Nonne werden.

Ich selber:  
Wer war ich zu Beginn des Jahres?  
Wie bin ich aufgebrochen?

---

## Schwierigkeiten, Kurskorrekturen

Mary Ward  
lebt als Bettelnonne,  
verlässt das erste Kloster,  
gründet ein zweites Kloster,  
verlässt das zweite Kloster  
geht zurück nach England -  
eine „entlaufene, gescheiterte Nonne.“

Ich selber  
Welche Pläne musste ich schnell  
„über den Haufen“ werfen?  
Welche Ideen habe ich bald geändert,  
angepasst?

---

## Neue Pläne

Mary Ward  
bekommt in 2 Visionen Klarheit über  
ihre Berufung:  
„Nimm das Gleich der Gesellschaft Jesu“.  
Mit Freundinnen gründet sie  
Gemeinschaften und Schulen,  
ist apostolisch tätig.

Ich selbst  
Was waren die Haupt-Pläne,  
Projekte oder Aufgaben 2016?  
Mit wem habe ich zusammen  
-gearbeitet, -gelebt und gelacht?

---

---

## **Wege**

Mary Ward  
hat mehrfach die Alpen überquert;  
in ganz Europa Gemeinschaften gegründet,  
unterstützt von Bischöfen, Priestern und  
weltlichen Herrschern.

Ich selbst  
Was waren meine Wege?  
Meine Meilensteine?  
Wer hat mich unterstützt?

---

## **Erfolge**

Mary Ward  
half Katholiken weltweit – den Kranken,  
den Gefangenen, den Zweiflern.  
Entwickelte eine neuartige, umfassende  
Mädchen- und Frauenbildung.  
Prägte ein modernes Frauenbild.

Ich selber:  
Was waren Klarheiten, Erkenntnisse?  
Was habe ich gemacht?  
Wo war ich erfolgreich?  
Wer war dabei?  
Wer hat geholfen?

---

## **und Scheitern**

Mary Ward  
Frauen, die ohne Klausur mit einer  
Generaloberin apostolisch tätig waren,  
passten der Kirche nicht.  
Es waren „nur Frauen“.  
Der Orden wurde verboten,  
Mary Ward war zeitweilig im Gefängnis.  
Die Freudinnen harrten treu aus.

Ich selber  
Was hat nicht geklappt?  
Wo bin ich „gescheitert“?  
Woran oder an wem bin ich gescheitert?  
Wer blieb treu?

---

**Welche Erkenntnis bleibt?**

Mary Ward  
war überzeugt,  
das alles so gut und genau richtig war.  
Sie hielt bis zum Schluss an ihrer Berufung  
fest.

Ich selbst  
Welche Klarheit bleibt?  
Welche Sicherheit wurde  
ev. erschüttert?  
Was habe ich in diesem  
Jahr erkannt, entdeckt?

---

**Welches Gefühl bleibt?**

Mary Ward  
starb versöhnt, fröhlich –  
„bis über die Ohren im Vertrauen.“

Ich selbst  
Wie geht es mir nach dem Jahr  
und dem Jahresrückblick?  
Wie fühle ich mich?

---

**2016?**

Mary Ward  
hat ihrem Erzfeind,  
als sie ihn besuchte und  
er nicht da war,  
ihren Namen ins Fenster  
geritzt.

Ich selbst  
Was habe ich in meine  
Scheibe gekratzt, durch  
die ich ins neue Jahr sehe?  
Was bleibt von 2016?

---